

- Tim:** „Hey Mila, ich habe einen echten Fall entdeckt! Naja, genau genommen sind es sogar vier.“
- Mila:** „Boaaaah du meinst einen echten Mordfall?“
- Tim:** „Haha nein, ich meine die vier Fälle des Nomens. Aber ein bisschen hat es schon was mit Detektivarbeit zu tun, wenn man den richtigen Fall herausfinden will.“
- Mila:** „Klingt spannend und auf jeden Fall ungefährlicher als Mord!“
- Tim:** „Also das gleiche Nomen kann in vier unterschiedlichen Fällen stehen und verändert sich dadurch leicht. Diese Fälle haben alle Fachbegriffe. Schau mal unten!“
- Mila:** „Uiii, um die Veränderung zu erkennen, muss man wirklich genau hinsehen. Wie ein Detektiv! Aber wie bekommt man die Fälle raus?“
- Tim:** „So, wie es auch ein richtiger Detektiv macht. Fragen stellen! Ich zeig es dir!“



## Die vier Fälle

### 1. Fall: Der Nominativ

**Beispiel:** Der Mann fragt Tim nach dem Weg.

**Frage:** „Wer oder was“ fragt Tim nach dem Weg?

**Antwort:** Der Mann.

### 2. Fall: Der Genitiv

**Beispiel:** Der Name des Mannes ist Hugo Kasper.

**Frage:** „Wessen“ Name ist Hugo Kasper?

**Antwort:** (Der Name) des Mannes.

### 3. Fall: Der Dativ

**Beispiel:** Tim zeigt dem Mann den Weg.

**Frage:** „Wem“ zeigt Tim den Weg?

**Antwort:** Dem Mann.

### 4. Fall: Der Akkusativ

**Beispiel:** Tim sieht den Mann an und dieser bedankt sich.

#### Schlaubergertipp:

Jeder Fall hat im Singular einen eigenen Artikel!

